

Niederschrift

(RevA/001/2020)

über die 1. Sitzung des Revisionsausschusses am Mittwoch, dem 04.03.2020, 16:00 - 17:40 Uhr, Rathaus, 14. OG, Konferenzraum

Der / die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Revisionsausschuss genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

1. Mitteilungen zur Kenntnis
- 1.1. Personelles - Vorstellung des neuen Prüfers Technische Prüfung Tiefbau
- 1.2. Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -; Sachstand Erste Durchsicht der Angebote 14/241/2020
Kenntnisnahme
- 1.3. Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen; Sachstandsbericht 14/244/2020
Kenntnisnahme
- 1.4. Prüfung des Erlanger Tourismus und Marketing Vereins e. V. (ETM) für die Geschäftsjahre 2017 und 2018 14/242/2020
Kenntnisnahme
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen und Entlastung des Oberbürgermeisters 14/246/2020
Beschluss
3. Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung 14/248/2020
Beschluss
4. Prüfung im Theater Erlangen 14/249/2020
Beschluss
5. Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter - 14/247/2020
Beschluss
6. Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 - 14/251/2020
Beschluss
7. Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg - 14/250/2020
Beschluss

8. Anfragen

- 8.1. Verabschiedung der langjährigen Vorsitzenden bzw. stv. Vorsitzenden des Revisionsausschusses, H. StR Hüttner und H. StR Thaler

Nicht öffentliche Tagesordnung - 17:35 Uhr

- siehe Anlage -

TOP 1

Mitteilungen zur Kenntnis

TOP 1.1

Personelles - Vorstellung des neuen Prüfers Technische Prüfung Tiefbau

Protokollvermerk:

Seitens der Amtsleitung des Amtes 14, Herrn Liebetruth, wird als Nachfolger von Herrn Deuerling Herr Roland Werner vorgestellt, der zum 01.03.2020 ins Amt 14 kam.

Herr Liebetruth dankt Herrn Deuerling, der zum 01.05.2020 in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird, für seine seit 2012 geleistete Arbeit.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 1.2

14/241/2020

Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle -; Sachstand Erste Durchsicht der Angebote

Sachbericht:

Im Rahmen der Prüfung im Amt für Gebäudemanagement - Submissionsstelle - aus dem Jahr 2014 wurde seitens des Revisionsamtes festgestellt, dass die Erste Durchsicht der Angebote bislang nicht gemäß VHB R 321.H von der Submissionsstelle durchgeführt wurde. Für diese Tätigkeiten sollen nur Personen eingesetzt werden, die nicht mit der Vergabeentscheidung oder der Durchführung der Maßnahme befasst sind.

Die Mitglieder des Revisionsausschusses baten seinerzeit darum, die Thematik in der Projektgruppe zur Einrichtung einer Zentralen Vergabestelle zu behandeln. Die Zentrale Vergabestelle wird nun zum 01.04.2020 den Betrieb aufnehmen.

Es ist vorgesehen, dass die Erste Durchsicht künftig rechtskonform durch die Zentrale Vergabestelle erfolgen wird. Eine entsprechende Regelung wird in die Dienstanweisung für die Abwicklung von Vergabeverfahren über die Zentrale Vergabestelle (DA Zentrale Vergabestelle) aufgenommen werden. Die Thematik ist damit abgeschlossen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 1.3

14/244/2020

**Ämterübergreifende Prüfung - Projektmanagement bei der Stadt Erlangen;
Sachstandsbericht**

Sachbericht:

Im Rahmen der Behandlung des Prüfungsberichtes bzgl. des Projektmanagements bei der Stadt Erlangen sprachen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, dass die Ziffer 3.1 des Prüfungsberichtes (Projektportfolio) zügig umgesetzt wird (siehe Protokollvermerk vom 25.10.2017).

Die Umsetzung kann dem Sachstandsbericht des Amtes 11 in der Anlage entnommen werden.

Die Thematik ist damit abgeschlossen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 1.4

14/242/2020

**Prüfung des Erlanger Tourismus und Marketing Vereins e. V. (ETM) für die
Geschäftsjahre 2017 und 2018**

Sachbericht:

Durch das Revisionsamt wurde die vorgenannte Prüfung (Nr. 16/2019) durchgeführt. Der Prüfungsbericht vom 04.12.2019 wurde dem Verein zugeleitet und ist nicht im Revisionsausschuss zu behandeln. Die Rahmendaten der Prüfung stellen sich wie folgt dar:

Prüfungsanlass:	Stadtratsbeschluss vom 21.05.1980 aufgrund § 12 der Vereinssatzung
Prüfungszeitraum:	21.10. bis 20.11.2019
Prüfer/in:	Ulrich Weiß
Zuständiges Gremium für die Behandlung des Prüfungsberichtes:	Mitgliederversammlung
Datum der Behandlung:	11.12.2019
Kostenerstattung:	Ja, gemäß Stadtratsbeschluss vom 25.02.2010
Prüfungsergebnis bzgl. Entlastung:	Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, die einer Feststellung des Jahresabschlusses und einer Entlastung entgegenstehen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 2

14/246/2020

Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Erlangen und Entlastung des Oberbürgermeisters

Sachbericht:

Der Stadtrat hat am 28.04.2005 beschlossen, anstelle des bisherigen kameralen Haushaltswesens den kaufmännischen Buchungsstil – Doppik – bei der Stadt Erlangen zum 01.01.2009 einzuführen. Der Jahresabschluss 2017 ist daher der neunte doppische Jahresabschluss.

Der Jahresabschluss 2017 wurde dem Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 20.02.2019 durch die Stadtkämmerei zur Kenntnis gebracht und offiziell dem Revisionsamt zur Prüfung übergeben. Mit der Vorlage des Prüfungsberichts vom 27.11.2019 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2017 nahm das Revisionsamt seine Aufgaben nach Art. 103 Abs. 3 der Gemeindeordnung wahr.

Der Prüfungsbericht dient dem Revisionsausschuss als Grundlage zur Beurteilung, ob dem Stadtrat vorgeschlagen werden kann, den Jahresabschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung festzustellen und dem Oberbürgermeister Entlastung zu erteilen.

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Revisionsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Jahresabschluss 2017 der Stadt Erlangen zum 31.12.2017 in der im Prüfungsbericht vom 27.11.2019 abgedruckten Fassung festzustellen.
2. Der Revisionsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Oberbürgermeister für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Hinweis: Die Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses und zur Entlastung ist in der Sitzung des Stadtrates am 26.03.2020 vorgesehen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 3

14/248/2020

Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Amt 13 hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 13 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 13.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 10.12.2019 über die Prüfung in Amt 13 - Sachgebiet Statistik und Stadtforschung (Nr. 15/2019) wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 4

14/249/2020

Prüfung im Theater Erlangen

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Theater Erlangen umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Theaters Erlangen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 09.01.2020 über die Prüfung im Theater Erlangen (Nr. 08/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Theaters Erlangen wurde zur Kenntnis gebracht.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 5

14/247/2020

Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter -

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 11 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 11.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 10.01.2020 über die Prüfung in Amt 11 - Beihilfecenter - (Nr. 11/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Amtes 11 vom 29.01.2020 wurde zur Kenntnis gebracht.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 6

14/251/2020

Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 -

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Der EBE hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom EBE umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des EBE.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 20.01.2020 über die Prüfung im EBE - Baumaßnahmen im Klärwerk ab 2016 - (Nr. 09/2019) wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 7

14/250/2020

Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg -

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind vom Amt 66 umzusetzen und zu beachten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 66.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht des Revisionsamtes vom 28.11.2019 über die Prüfung in Amt 66 - Sanierung Membacher Steg - (Nr. 05/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des Amtes 66 vom 20.12.2019 wurde zur Kenntnis gebracht.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 7 gegen 0

TOP 8

Anfragen

Keine

TOP 8.1

Verabschiedung der langjährigen Vorsitzenden bzw. stv. Vorsitzenden des Revisionsausschusses, H. StR Hüttner und H. StR Thaler

Protokollvermerk:

Oberbürgermeister, H. Dr. Janik, blickt auf die jeweiligen Funktionen von H. StR Hüttner und H. StR Thaler im Revisionsausschuss zurück. Dabei hebt er die langjährige Tätigkeit im Ausschuss sowie die große Anzahl an geleiteten Sitzungen und behandelten Prüfungsberichten hervor. Er dankt den zwei „Urgesteinen“ des Revisionsausschusses für ihre langjährige und fachkundige Ausschusstätigkeit.

Die Amtsleitung des Revisionsamtes, H. Liebethuth, dankt persönlich und im Namen des Revisionsamtes beiden Herren für die gute Zusammenarbeit, für den angenehmen Umgang und die Unterstützung in all den Jahren und wünscht alles erdenklich Gute für die Zukunft.

H. StR Hüttner bedankt sich seinerseits für die stets gute Zusammenarbeit und hebt das konstruktive Arbeiten im Ausschuss – auch über Parteigrenzen hinweg – hervor.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

Sitzungsende

am 04.03.2020, 17:40 Uhr

Der / die Vorsitzende:

.....
Stadtrat
Hüttner

Der / die Schriftführer/in:

.....
Schornbaum

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne Liste-Fraktion:

Für die FDP-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft ödp/FWG: